



---

Jahresabschluss 31.03.2025

FN 268419i

---

FIRMA

Höfle Bautruck GmbH & Co KG.

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.04.2024 bis 31.03.2025

Kommanditgesellschaft

Einordnung mittel

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.04.2023 bis 31.03.2024

Kommanditgesellschaft

PDF GENERIERT AM

21.07.2025

UNTERZEICHNET VON

PRÜFWERT: 0ceeacdfc9b5199226e429d983bb9aef

B Johannes Schatzmann  
am 02.07.2025

I Siegfried Kössler  
am 02.07.2025

H Franz Höfle  
am 02.07.2025

**Hinweis zum Bestätigungsvermerk**

Der beigeschlossene Bestätigungsvermerk bezieht sich ausschließlich auf den vom Abschlussprüfer oder Revisionsverband geprüften und von sämtlichen gesetzlichen Vertretern unterzeichneten Jahresabschluss.

## Bilanz

	in EUR	Vorjahr in TEUR
<b>AKTIVA</b>	<b>14.355.004,63</b>	<b>15.917</b>
<b>Anlagevermögen</b>	<b>3.389.533,75</b>	<b>5.397</b>
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>81.005,84</b>	<b>323</b>
Geschäfts(Firmen)wert	64.249,93	76
laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest	16.755,91	247
<b>Sachanlagen</b>	<b>3.251.386,91</b>	<b>4.983</b>
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund	455.685,68	586
technische Anlagen und Maschinen	1.070.428,46	1.614
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.725.272,77	2.783
<b>Finanzanlagen</b>	<b>57.141,00</b>	<b>90</b>
Beteiligungen	27.141,00	60
laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest	30.000,00	30
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>10.965.470,88</b>	<b>10.520</b>
<b>Vorräte</b>	<b>427.315,00</b>	<b>105</b>
<b>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>1.216.647,96</b>	<b>1.969</b>
Forderungen gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	787.136,78	788
laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest	429.511,18	1.181
<b>K a s s e n b e s t a n d, Guthaben bei Kreditinstituten</b>	<b>9.321.507,92</b>	<b>8.447</b>
<b>PASSIVA</b>	<b>14.355.004,63</b>	<b>15.917</b>
<b>Eigenkapital</b>	<b>7.083.794,31</b>	<b>7.609</b>
<b>eingefordertes Komplementärkapital</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
Vereinbarte Einlagen (Komplementär)	0,00	0
<b>Kommanditkapital</b>	<b>72.000,00</b>	<b>72</b>
Bedungene Einlage Kommanditisten	72.000,00	72
<b>Kapitalrücklagen</b>	<b>1.248.732,65</b>	<b>1.249</b>
nicht gebundene	1.248.732,65	1.249
<b>Gewinnrücklagen</b>	<b>5.167.781,58</b>	<b>4.209</b>
andere Rücklagen	5.167.781,58	4.209
<b>Den Gesellschaftern zuzurechnender Gewinn</b>	<b>595.280,08</b>	<b>2.079</b>
<b>Investitionszuschüsse</b>	<b>4.535,62</b>	<b>39</b>
<b>Rückstellungen</b>	<b>4.665.342,69</b>	<b>4.496</b>
<b>Rückstellungen für Abfertigungen</b>	<b>416.261,58</b>	<b>505</b>
laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest	4.249.081,11	3.991
<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>2.601.332,01</b>	<b>3.774</b>
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	2.371.733,23	3.115
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	229.598,78	659
<b>Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten</b>	<b>627.045,03</b>	<b>1.213</b>
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	422.040,04	566
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	205.004,99	647
<b>Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht</b>	<b>457.316,60</b>	<b>592</b>

davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	457.316,60	592
<b>laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest</b>	<b>1.516.970,38</b>	<b>1.969</b>

**Gewinn- und Verlustrechnung**

in EUR

Vorjahr in TEUR

nach dem Gesamtkostenverfahren

<b>Rohergebnis</b>	<b>18.341.424,55</b>	<b>19.012</b>
<b>sonstige betriebliche Erträge</b>	<b>882.196,15</b>	<b>754</b>
Erträge aus dem Abgang vom Anlagevermögen mit Ausnahme der Finanzanlagen	103.880,72	233
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	368.167,02	1
übrige	410.148,41	520
<b>Personalaufwand</b>	<b>-8.545.067,93</b>	<b>-8.449</b>
Löhne	-4.445.401,38	-4.440
Gehälter	-1.867.192,06	-1.878
soziale Aufwendungen	-2.232.474,49	-2.130
davon Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen	-158.290,85	-79
davon Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	-1.699.772,79	-1.666
<b>Abschreibungen</b>	<b>-2.277.027,12</b>	<b>-2.608</b>
auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-2.277.027,12	-2.608
<b>sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	<b>-8.210.678,47</b>	<b>-7.923</b>
davon Steuern, soweit sie nicht unter "Steuern vom Einkommen und vom Ertrag" fallen	-938.998,11	-954
<b>Zwischensumme - Betriebserfolg</b>	<b>190.847,18</b>	<b>786</b>
<b>Erträge aus Beteiligungen</b>	<b>265.800,00</b>	<b>0</b>
<b>Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens</b>	<b>109.115,76</b>	<b>87</b>
<b>Erträge aus dem Abgang von und der Zuschreibung zu Finanzanlagen und Wertpapieren des Umlaufvermögens</b>	<b>51.665,00</b>	<b>0</b>
<b>Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>	<b>-16.809,56</b>	<b>-28</b>
<b>Zwischensumme - Finanzerfolg</b>	<b>409.771,20</b>	<b>59</b>
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>600.618,38</b>	<b>845</b>
<b>Steuern vom Einkommen und vom Ertrag</b>	<b>-5.338,30</b>	<b>-2</b>
<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>595.280,08</b>	<b>843</b>
<b>JAHRESÜBERSCHUSS</b>	<b>595.280,08</b>	<b>843</b>
<b>BILANZGEWINN</b>	<b>595.280,08</b>	<b>843</b>

## Anlagenspiegel

	Teil 1		Anschaffungs- und Herstellungskosten			in EUR	
	Stand 01.04.2024	Zugänge	davon aktivierte Zinsen für Fremdkapital	Umbuchungen	Abgänge	Stand 31.03.2025	
<b>Anlagevermögen</b>	<b>26.118.465,19</b>	<b>309.028,25</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>481.611,58</b>	<b>25.945.881,86</b>	
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>1.379.493,20</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>1.379.493,20</b>	
Geschäfts(Firmen)wert	175.227,03	0,00	0,00	0,00	0,00	175.227,03	
<b>Sachanlagen</b>	<b>24.648.495,99</b>	<b>309.028,25</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>448.276,58</b>	<b>24.509.247,66</b>	
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund	1.718.809,10	0,00	0,00	0,00	0,00	1.718.809,10	
technische Anlagen und Maschinen	9.439.996,82	218.214,96	0,00	0,00	18.210,93	9.640.000,85	
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	13.489.690,07	90.813,29	0,00	0,00	430.065,65	13.150.437,71	
<b>Finanzanlagen</b>	<b>90.476,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>33.335,00</b>	<b>57.141,00</b>	
Beteiligungen	60.476,00	0,00	0,00	0,00	33.335,00	27.141,00	

## Anlagenspiegel

Teil 2

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Kumulierte Wertberichtigungen 01.04.2024	laufende Abschreibungen	laufende Zuschreibungen	Wertberichtigungen auf Zugänge
<b>Anlagevermögen</b>	<b>20.721.817,46</b>	<b>2.277.027,12</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>1.056.133,99</b>	<b>242.353,37</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
Geschäfts(Firmen)wert	99.295,30	11.681,80	0,00	0,00
<b>Sachanlagen</b>	<b>19.665.683,47</b>	<b>2.034.673,75</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund	1.132.590,59	130.532,83	0,00	0,00
technische Anlagen und Maschinen	7.826.292,65	761.490,66	0,00	0,00
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	10.706.800,23	1.142.650,26	0,00	0,00
<b>Finanzanlagen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00

## Anlagenspiegel

Teil 3

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Wertberichtigungen auf Umbuchungen	Wertberichtigungen auf Abgänge	Kumulierte Wertberichtigungen 31.03.2025
<b>Anlagevermögen</b>	<b>0,00</b>	<b>442.496,47</b>	<b>22.556.348,11</b>
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>1.298.487,36</b>
Geschäfts(Firmen)wert	0,00	0,00	110.977,10
<b>Sachanlagen</b>	<b>0,00</b>	<b>442.496,47</b>	<b>21.257.860,75</b>
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund	0,00	0,00	1.263.123,42
technische Anlagen und Maschinen	0,00	18.210,92	8.569.572,39
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	424.285,55	11.425.164,94
<b>Finanzanlagen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
Beteiligungen	0,00	0,00	0,00

## Anlagenspiegel

Teil 4

Nettobuchwerte

in EUR

	Buchwert 01.04.2024	Buchwert 31.03.2025
<b>Anlagevermögen</b>	<b>5.396.647,73</b>	<b>3.389.533,75</b>
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>323.359,21</b>	<b>81.005,84</b>
Geschäfts(Firmen)wert	75.931,73	64.249,93
<b>Sachanlagen</b>	<b>4.982.812,52</b>	<b>3.251.386,91</b>
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund technische Anlagen und Maschinen	586.218,51	455.685,68
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.613.704,17	1.070.428,46
<b>Finanzanlagen</b>	<b>90.476,00</b>	<b>57.141,00</b>
Beteiligungen	60.476,00	27.141,00

Höfle Bauruck GmbH & Co KG.  
Bau-Transporte  
Harderstraße 19a  
A-6923 Lauterach

---

Finanzamt: Vorarlberg  
Steuer-Nr.: 97 049/2310

**Anhang**  
**zum Jahresabschluß**  
**31. 3. 2025**

## **I. Allgemeine Grundsätze**

Auf den vorliegenden Jahresabschluss wurden die Rechnungslegungsbestimmungen des österreichischen Unternehmensgesetzbuches in der geltenden Fassung angewandt.

Die Gesellschaft ist als mittelgroße Gesellschaft gemäß § 221 UGB einzustufen.

Die bisherige Form der Darstellung wurde bei der Erstellung des vorliegenden Jahresabschlusses beibehalten.

Der Jahresabschluß wurde unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie unter Beachtung der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln aufgestellt.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses wurden die Grundsätze der Vollständigkeit und der ordnungsmäßigen Bilanzierung eingehalten. Bei der Bewertung wurde von der Fortführung des Unternehmens ausgegangen.

Bei Vermögensgegenständen und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung angewendet. Dem Vorsichtsprinzip wurde Rechnung getragen, indem insbesondere nur die am Abschlußstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen wurden. Alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste, die im Geschäftsjahr 2024 / 25 oder in einem der früheren Geschäftsjahre entstanden sind, wurden berücksichtigt.

Schätzungen beruhen auf einer umsichtigen Beurteilung. Soweit statistisch ermittelbare Erfahrungen aus gleich gelagerten Sachverhalten vorhanden sind, hat das Unternehmen diese bei den Schätzungen berücksichtigt.

### **Konzernverhältnisse**

Die Gesellschaft ist eine 50 %ige Tochter der BTR Holding GmbH mit Sitz in Lauterach und steht dadurch mit ihrer Gesellschafterin sowie deren verbundenen Unternehmen in einem Konzernverhältnis.

Die i+R Gruppe GmbH stellt den Konzernabschluss für den größten Kreis von Unternehmen auf. Dieser Konzernabschluss wird in Lauterach erstellt und ist beim Firmenbuch Feldkirch hinterlegt.

### **Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden**

Die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden beibehalten.

## **1. Anlagevermögen**

### **1.1. Immaterielles Anlagevermögen**

Erworbene immaterielle Vermögensgegenstände werden zu Anschaffungskosten bewertet, vermindert um planmäßige Abschreibungen entsprechend der Nutzungsdauer. Die planmäßigen Abschreibungen werden linear vorgenommen.

Als Nutzungsdauer wird ein Zeitraum von 15 Jahren für den Geschäfts(Firmenwert) und 2 bis 4 Jahre für sonstige zugrundegelegt.

Für Zugänge während der ersten Hälfte des Geschäftsjahres wurde eine volle Jahresabschreibung, für Zugänge während der zweiten Hälfte des Geschäftsjahres eine halbe Jahresabschreibung angesetzt.

Als Geschäfts(Firmen)wert wird der Unterschiedsbetrag ausgewiesen, um den die Gegenleistung den Wert des übernommenen Vermögens, abzüglich der planmäßigen linearen Abschreibung sowie der Schulden im Zeitpunkt der Übernahme, übersteigt. Die planmäßige Abschreibung erfolgt linear über die Dauer der voraussichtlichen Nutzung. Es wird davon ausgegangen, dass der Geschäfts(Firmen)wert über 15 Jahre genutzt wird.

Außerplanmäßige Abschreibungen wurden nicht vorgenommen.

## **1.2. Sachanlagevermögen**

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- und Herstellungskosten abzüglich der bisher aufgelaufenen und im Berichtsjahr 2024 / 25 planmäßig fortgeführten Abschreibungen bewertet. Im Zuge der Betriebsprüfung wurden Zuschreibungen durchgeführt. Zur Ermittlung der Abschreibungsätze wird generell die lineare Abschreibungsmethode gewählt, teilweise wurde aber eine degressive Abschreibung in Anspruch genommen.

Der Rahmen der Nutzungsdauer beträgt für die einzelnen Anlagegruppen:

Gebäude: von 5 bis 20 Jahren.

Technische Anlagen und Maschinen: von 2 bis 20 Jahren.

Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung: von 2 bis 10 Jahren.

Geringwertige Wirtschaftsgüter im Sinne des § 13 EStG 1988 werden im Zugangsjahr jeweils voll abgeschrieben und sind in der Entwicklung des Anlagevermögens als Zugang und Abgang ausgewiesen.

Für Zugänge während der ersten Hälfte des Geschäftsjahres wurde eine volle Jahresabschreibung, für Zugänge während der zweiten Hälfte des Geschäftsjahres eine halbe Jahresabschreibung angesetzt.

Außerplanmäßige Abschreibungen wurden nicht vorgenommen.

Festwerte gemäß § 209 Abs. 1 werden nicht verwendet.

## **1.3. Finanzanlagen**

Die Finanzanlagen sind zu Anschaffungskosten bilanziert.

Es wurden keine außerplanmäßigen Abschreibungen durchgeführt.

## **2. Umlaufvermögen**

### **2.1. Vorräte**

#### **2.1.1. Roh- Hilfs- und Betriebsstoffe und Waren**

Die Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie Waren sind zu Anschaffungskosten unter Beachtung des Niederstwertprinzips angesetzt.

Die Anschaffungskosten wurden einzeln festgestellt.

### **2.1.2. Noch nicht abrechenbare Leistungen**

Die noch nicht abrechenbaren Leistungen sind zu Herstellungskosten bewertet.

### **2.2. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände**

Bei der Bewertung von Forderungen wurden erkennbare Risiken durch individuelle Abwertungen berücksichtigt.

Soweit erforderlich, wurde die spätere Fälligkeit durch Abzinsung berücksichtigt.

### **3. Rückstellungen**

#### **3.1. Rückstellungen für Anwartschaften auf Abfertigungen**

Die Abfertigungsrückstellung ist nach finanzmathematischen Grundsätzen auf Basis eines Rechnungszinssatzes von 1,93 %, einer Gehaltssteigerung von 3,68 % und des gesetzlichen Pensionsantrittsalters ermittelt.

#### **3.2. Sonstige Rückstellungen**

Die Rückstellungen wurden unter Bedachtnahme auf den Vorsichtsprinzip in der Höhe des voraussichtlichen Anfalles gebildet. Rückstellungen aus Vorjahren werden, soweit sie nicht verwendet werden und der Grund für ihre Bildung weggefallen ist, über sonstige betriebliche Erträge aufgelöst.

### **4. Verbindlichkeiten**

Die Verbindlichkeiten sind mit dem Rückzahlungsbetrag unter Bedachtnahme auf den Grundsatz der Vorsicht bewertet.

### **5. Änderungen von Bewertungsmethoden**

Änderungen von Bewertungsmethoden wurden nicht durchgeführt.

## **II. Allgemeine Erläuterungen zur Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung**

### **6. Mitzugehörigkeit von Vermögensgegenständen oder Verbindlichkeiten zu anderen Bilanzposten**

Soweit erforderlich, ist die Mitzugehörigkeit von Vermögensgegenständen oder Verbindlichkeiten zu anderen Bilanzposten bei den jeweiligen Posten im folgenden Abschnitt angegeben.

### III. Erläuterungen zur Bilanz

#### 1. Anlagevermögen

Die Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens und die Aufgliederung der Jahresabschreibung nach einzelnen Posten ist aus dem Anlagespiegel ersichtlich.

##### 1.1. Immaterielle Vermögensgegenstände

Der Geschäfts(Firmen)wert resultiert aus der Übernahme der B & H Recycling GmbH und wird planmäßig auf die voraussichtliche Nutzungsdauer von 15 Jahren abgeschrieben.

##### 1.2. Sachanlagen

Im Bereich des Sachanlagevermögens wurden nutzungsbedingte Abschreibungen in Höhe von EUR 2.025.174,64 (Vorjahr EUR 2.368.405,45) vorgenommen.

	Folgejahr 2024/25	5 Jahre 2024/25	Folgejahr 2023/24	5 Jahre 2023/24
Verpflichtungen aus Leasingverträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
Mietverträgen	755.934,89	3.779.674,45	642.894,55	3.214.472,75

##### 1.3. Finanzanlagen

Die Schutzklausel gemäß § 242 Abs. 2 Z 2 UGB wurde in Anspruch genommen.

#### 2. Umlaufvermögen

##### 2.1. Vorräte

###### 2.1.1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe

Der Bestand der Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe veränderte sich gegenüber dem Vorjahr (EUR 33.230,00) auf EUR 35.015,00.

###### 2.1.2. Noch nicht abrechenbare Leistungen

Die noch nicht abrechenbaren Leistungen werden mit EUR 392.300,00 (Vorjahr EUR 71.500,00) ausgewiesen und umfassen alle Lieferungen und Leistungen, die zum Bilanzstichtag noch nicht abgerechnet waren.

##### 2.2. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Fristigkeit der Forderungen stellt sich folgendermaßen dar:

	Summe		davon mit einer Restlaufzeit von mehr als 1 Jahr	
	2024 / 25 EUR	2023 / 24 EUR	2024 / 25 EUR	2023 / 24 EUR
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	319.440	1.052.555	57.709	4.415
Forderungen gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	787.137	787.885	0	0
sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	110.071	128.278	0	0

**2.2.1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen**

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen haben eine durchschnittliche Laufzeit von 3 Monaten.

Im Geschäftsjahr 2024 / 25 mußten Einzelwertberichtigungen in Höhe von EUR 378.124,14 (Vorjahr EUR -81.588,96) vorgenommen werden.

**2.2.2. Forderungen gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht**

Vom Gesamtbetrag der Forderungen sind EUR 464.757,37 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen.

Es gibt Differenzen in der Abstimmung mit der i+R Bau GmbH.

**2.2.3. Sonstige Forderungen**

Die sonstigen Forderungen sind in der Bilanz ersichtlich.

**3. Eigenkapital****Zusätzliche Angaben bei kapitalistischen Personengesellschaften**

Die Gesellschaft hat einen reinen Arbeitsgesellschafter, der eine Abgeltung für die Arbeitsleistung erhält und am Ergebnis der Gesellschaft nicht teilnimmt.

Weiters erhält die Komplementär-GmbH zur Abdeckung ihres Haftungsrisikos eine Vergütung in Höhe von 10 % ihres laut Bilanz ausgewiesenen Stammkapital

**3.1. Bilanzgewinn / Bilanzverlust**

Der Bilanzgewinn für das Jahr 2024 / 25 beläuft sich auf EUR 595.280,08 (Vorjahr EUR 2.078.950,64). Im Bilanzgewinn 2023 / 24 sind Änderungen lt. Betriebsprüfung in Höhe von EUR 1.235.759,96 enthalten

**4. Subventionen und Zuschüsse**

Bei den Subventionen und Zuschüssen handelt es sich um die Investitionsprämie welche gleichlautend zur Abschreibung aufgelöst wird.

**5. Rückstellungen****5.1. Rückstellung für Abfertigungen**

Die Rückstellungen für Abfertigungen wurden gemäß dem Fachgutachten nach finanzmathematischen Grundsätzen gebildet. Als Rechnungszinssatz werden 1,93 % und eine Gehaltssteigerung von 3,68 % angesetzt, wobei von einem durchschnittlichen gesetzlichen Pensionsantrittsalter ausgegangen wurde.

**5.2. Sonstige Rückstellungen**

Die sonstigen Rückstellungen bestehen aus folgenden Positionen:

	31. 3. 2025	31. 3. 2024
	EUR	EUR
Rückstellungen für Verpflichtungen gegenüber Arbeitnehmern	928.563	899.539

Rückstellungen für drohende Verluste aus schwebenden Geschäften	1.178.000	577.000	Seite 49
Sonstige Rückstellungen	493.188	641.560	

## 6. Verbindlichkeiten

Die Aufgliederung der Verbindlichkeiten gemäß § 225 Abs. 6 und § 237 Z 1 a und b stellt sich folgendermaßen dar.

		Summe	R e s t l a u f z e i t		
			bis 1 Jahr	über 1 Jahr	über 5 Jahre
		EUR	EUR	EUR	EUR
Verbindlichkeiten gegen-	2024 / 25	627.045	422.040	205.005	0
über Kreditinstituten	2023 / 24	1.213.190	566.346	646.844	0
Verbindlichkeiten aus	2024 / 25	761.247	736.653	24.594	0
Lieferungen und					
Leistungen	2023 / 24	1.382.489	1.370.412	12.077	0
Verbindlichk. gegenüber					
Unternehmen, mit denen	2024 / 25	457.317	457.317	0	0
ein Beteiligungsverh.					
besteht	2023 / 24	591.859	591.859	0	0
sonst. Verbindlichkeiten	2024 / 25	755.724	755.724	0	0
	2023 / 24	586.502	586.502	0	0

### 6.1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten

Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten veränderten sich gegenüber dem Vorjahr um EUR -586.145,02 auf EUR 627.045,03.

### 6.2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen haben eine durchschnittliche Laufzeit von 2 Monaten.

### 6.3. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht.

Die Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, veränderten sich um EUR -134.542,31 auf EUR 457.316,60.

### 6.4. Sonstige Verbindlichkeiten

Die sonstigen Verbindlichkeiten sind aus der Bilanz im Detail ersichtlich.

### 6.5. Haftungsverhältnisse

Unter der Bilanz werden gem. § 199 UGB div. Haftungsverhältnisse bei der Sparkasse Dornbirn in Höhe von EUR 1.938.415,07 (im Vorjahr EUR 2.049.578,27) ausgewiesen.

## **IV. Erläuterungen zur Gewinn und Verlustrechnung**

### **1. Umsatzerlöse**

Die Umsatzerlöse betragen EUR 21.311.244,89 (Vorjahr EUR 24.669.863,12) und veränderten sich damit um EUR -3.358.618,23.

### **2. Bestandsveränderungen**

Die Veränderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen sowie an noch nicht abrechenbaren Leistungen betrug im laufenden Geschäftsjahr EUR 320.800,00 gegenüber einer Veränderung von EUR -426.800,00 im Jahr 2023 / 24.

### **3. Sonstige betriebliche Erträge**

#### **3.1. Erträge aus dem Abgang vom Anlagevermögen**

Aus dem Abgang von Anlagegütern wurden Buchgewinne in Höhe von EUR 103.880,72 (Vorjahr EUR 232.609,83) erzielt. Unter Berücksichtigung der Buchwerte in Höhe von EUR -5.780,11 (Vorjahr EUR -3.490,17) betragen die Erlöse EUR 109.660,83 (Vorjahr EUR 236.100,00)

#### **3.2. Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen**

Es erfolgte die Anpassung von Rückstellungen.

#### **3.3. Übrige betriebliche Erträge**

Die übrigen betrieblichen Erträge betragen EUR 410.148,41 (Vorjahr EUR 520.437,25) und bestehen im wesentlichen aus Versicherungsentschädigung, Energiekostenzuschuss, Auflösung der Investitionsprämie und Mieterträge.

### **4. Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Leistungen**

Der Materialaufwand und die Aufwendungen für bezogene Herstellungsleistungen haben sich gegenüber dem Vorjahr um EUR -1.940.350,92 verändert und betragen im Geschäftsjahr EUR 3.290.620,34.

### **5. Personalaufwand**

Der Personalaufwand hat sich gegenüber dem Vorjahr um EUR 96.054,63 auf EUR 8.545.067,93 verändert.

In den Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeiter-vorsorgekassen sind Abfertigungsrückstellungen in Höhe von EUR -88.291,96, Abfertigungszahlungen in Höhe von EUR 192.628,41 und Zahlungen an Mitarbeitervorsorgekassen in Höhe von 53.954,40 enthalten.

### **6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen**

Die planmäßigen Abschreibungen betragen im Geschäftsjahr EUR 2.277.027,12 und veränderten sich damit gegenüber dem Vorjahr um EUR -330.995,69.

### **7. Sonstige betriebliche Aufwendungen**

#### **7.1. Steuern, soweit nicht Steuern vom Einkommen oder Ertrag**

Die nicht ertragsabhängigen Steuern beliefen sich im Geschäftsjahr auf EUR 938.998,11 (Vorjahr EUR 954.029,25) und beinhalten Straßenbenützungsgabgaben, Landschaftsschutzabgaben, Kraftfahrzeugsteuer und div Gebühren und Beiträge.

**7.2. Übrige betriebliche Aufwendungen**

Die übrigen betrieblichen Aufwendungen betragen EUR 7.271.680,36 und veränderten sich gegenüber dem Vorjahr um EUR 302.753,32.

Das Detail ist aus der Gewinn- und Verlustrechnung ersichtlich.

Die Aufwendungen für den Abschlussprüfer belaufen sich auf 10.500,00 (Vorjahr 10.500,00) und gliedern sich in folgende Tätigkeitsbereiche:

Position	2024/25	2023/24
Prüfung des Jahresabschlusses	10.500,00	10.500,00

**8. Betriebsergebnis**

Das Betriebsergebnis beträgt EUR 190.847,18 und hat sich damit gegenüber dem Vorjahr um EUR -595.559,36 verändert.

**9. Finanzielles Ergebnis**

Das finanzielle Ergebnis schlägt sich im Geschäftsjahr mit EUR 409.771,20 nieder. Dies bedeutet gegenüber dem Vorjahr eine Veränderung von EUR 350.736,28.

**10. Steuern vom Einkommen und Ertrag**

Die Kapitalertragsteuerbelastung hat sich gegenüber dem Vorjahr um EUR 3.087,52 verändert und beträgt im Geschäftsjahr 2024 / 25 EUR 5.338,30.

**11. Bilanzgewinn**

Der Jahresgewinn des Geschäftsjahres 2024 / 25 beträgt EUR 595.280,08 und veränderte sich gegenüber dem Vorjahr um EUR -247.910,60 (Vorjahresergebnis EUR 843.190,68).

**V. Sonstige Angaben**

1. Die durchschnittliche Arbeitnehmerzahl während des Geschäftsjahres betrug 110 (Vorjahr 110).

	2024/25	2023/24
Arbeiter	91	92
Angestellte	19	18

2. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist die Höfle Bautruck GmbH mit Sitz in Lauterach.

Die Geschäftsführer dieser Gesellschaft sind:

Franz Höfle  
Johannes Schatzmann  
Siegfried Kössler

3. Wesentliche Ereignisse nach dem Abschlussstichtag:

Die Auswirkungen des massiven Rückgangs im Wohnungsbau werden sich auf die Umsatzerlöse im Geschäftsjahr 2025/26 auswirken. Die Energiekostenentwicklung kann nicht abgeschätzt werden.

Ebenso ungewiss bleiben die wirtschaftlichen Folgen des Krieges in der Ukraine, der Konflikt im Nahost und die gesamte Baukrise.

Eine genau Abschätzung bzw. Quantifizierung der Effekte kann aufgrund der derzeitigen unsicheren Situation noch nicht getroffen werden.

Lauterach, 02.07.2025

Höfle Bautruck GmbH

Two handwritten signatures in blue ink. The first signature is on the left, and the second is on the right, appearing to be a full name or a more formal signature.